

Kenn-Nr.

**Abschluss- und Wiederholungsprüfung 2023  
im Ausbildungsberuf  
Verwaltungsfachangestellte oder Verwaltungsfachangestellter  
Einstellungsjahrgang 2020**

- 1. Prüfungsbereich:** Verwaltungsbetriebswirtschaft - staatlich
- Prüfungstag:** 09. Oktober 2023
- Bearbeitungszeit:** 135 Minuten
- zugel. Hilfsmittel:** VSV-Gesetzessammlung,  
nicht programmierbarer und nicht textspeicherfähiger  
Taschenrechner

**Hinweise:** Die Klausur besteht aus **8** Seiten (inkl. Deckblatt und Anlagen).  
Bitte prüfen Sie die Vollständigkeit sofort nach!  
Berechnungen sind nachvollziehbar darzustellen!

**Aufgabe 1**

**I. Einführung in den Sachverhalt:**

Gehen Sie davon aus, dass Sie mit Wirkung vom 01.10.2023 im Landesverwaltungsamt Wolkenstein für die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel zuständig sind.

In der Anlage 1 sind auszugsweise die dem Landesverwaltungsamt zur Bewirtschaftung nach VV Nr. 1.2.1 zu § 34 LHO zugewiesenen Haushaltsmittel für 2023 ersichtlich.

Der Spalte 5 entnehmen Sie den Stand der Festlegungen und Auszahlungen per 30.09.2023 lt. HÜL-A.

Im Oktober 2023 ist nachfolgender Vorgang durch Sie zu bearbeiten.

**II. Vorgang**

Der mit der Firma Klaus Saubermann GmbH bestehende Reinigungsvertrag läuft zum 31.12.2023 aus.

Nach ordnungsgemäß durchgeführter öffentlicher Ausschreibung ist beabsichtigt, im Oktober 2023 mit dem wirtschaftlichsten Anbieter einen 4-Jahresvertrag für die Zeit vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2027 abzuschließen.

Die monatlichen Kosten belaufen sich auf 11.000 EUR.

**III. Aufgabenstellung:**

Prüfen Sie ausführlich unter Angabe der in Betracht kommenden haushaltsrechtlichen Vorschriften, ob es zulässig ist, im Oktober 2023 einen 4-Jahresvertrag zu den o.g. Bedingungen abzuschließen.

**Bearbeitungshinweis:**

Auf vergaberechtliche Vorschriften ist nicht einzugehen.

Anlage 1

Auszug aus dem Haushaltsplan 2023

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres und Sport  
 Kapitel 03 10 Landesverwaltungsamt Wolkenstein

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2023 VE 2023 €	Stand lt. HÜL per 30.09.2023 €
1	2	3	4	5
111 11	012	Verwaltungsgebühren	4.204.000	3.850.800
111 13	012	Einnahmen aus dem Verfahren gem. § 59 BauO * Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 03 10 Titel 533 03	50.000	30.155
119 41	012	Rückzahlung von Überzahlungen	20.800	700
119 46	012	Ersatzleistungen	7.600	1.300
119 51	012	Vermische Einnahmen	52.800	55
124 01	012	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	10.100	8.850
427 01	012	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	338.200 0	285.400
427 31	012	Entschädigung für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	25.000 0	23.180
511 01	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.765.800 0	1.750.450
517 01	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	3.323.400 0	3.322.703
519 01	012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	30.500 0	12.480
527 01	012	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	418.800 0	417.877
533 03	012	Dienstleistungen Außenstehender i.R. der Bauaufsicht * Übertragbar * Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 111 13	50.000 0	28.875
537 01	012	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen	10.000 0	8.567
812 15	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  Erläuterungen Neubeschaffung Archivregalanlage 30.000 €	30.000 0	0

## Teil B – Buchführung

24 Punkte

### Aufgabe 2

#### I. Sachverhalt:

Der Landesweingut GmbH wird am 15. März 2023 ein Konferenztisch geliefert.

Der Tisch kostet laut Preisliste ab Werk 2.500,00 EUR netto zuzüglich 19 % MwSt. Der Lieferant gewährt auf diesen Betrag einen Rabatt von 10 %.

Gleichzeitig veranlasst er die Anlieferung durch einen Spediteur und berechnet dafür 178,50 EUR Fracht einschließlich 19 % MwSt.

Die Landesweingut GmbH überweist den Gesamtbetrag am 01.04.2023 durch Banküberweisung.

#### Bearbeitungshinweis:

Die Landesweingut GmbH ist vorsteuerabzugsberechtigt.

#### II. Aufgabenstellungen:

2.1 Mit welchem Wert ist der Tisch in der Anlagenbuchhaltung buchhalterisch zu erfassen? Begründen Sie bitte Ihr Ergebnis unter Angabe der entsprechenden Rechtsgrundlage.

(10 Punkte)

2.2 Bilden Sie die Buchungssätze bei Rechnungseingang und bei Banküberweisung und tragen Sie diese in das Journal (Anlage 2) ein.

(5 Punkte)

2.3 Berechnen Sie den linearen Abschreibungsbetrag für 2023. Die Nutzungsdauer beträgt 10 Jahre.

(3 Punkte)

2.4 Wie lautet der Buchungssatz bei Abschreibung des Konferenztisches am 31.12.2023? Tragen Sie diesen ebenfalls in das Journal ein.

(2 Punkte)

2.5 Um welche Art von Konto handelt es sich bei dem Abschreibungskonto und über welches Konto wird es am Ende des Jahres abgeschlossen?

(2 Punkte)

2.6 Bilden Sie für den Abschluss des Abschreibungskontos den Buchungssatz, der in das Journal einzutragen ist.

(2 Punkte)

Journal

Lfd. Nr.	Buchungssatz	Betrag (EUR)	
		S	H
1.	<b>Aufgabe 2.2</b>		
2.			
3.	<b>Aufgabe 2.4</b>		
4.	<b>Aufgabe 2.6</b>		

Aufgabe 3

11 Punkte

I. Sachverhalt:

Als Mitarbeiter oder Mitarbeiterin des Statistischen Landesamtes Saalstedt liegen Ihnen die folgenden Daten aus der Kosten- und Leistungsrechnung vor:

	Broschüren	Faltblätter	Datenreport
Preis pro Dokument in €	74,00	18,00	22,00
Anzahl der Dokumente in Stück	55.000	205.000	70.000
variable Kosten pro Stück in €	52,00	20,00	14,00

II. Aufgabenstellungen:

3.1 Ermitteln Sie durch Eintragen in die nachfolgende Tabelle (Anlage 3) die Deckungsbeiträge für die drei Publikationen und das Gesamtergebnis. (6 Punkte)

3.2. Im folgenden Jahr soll bei den Broschüren und Faltpblättern eine Preisanpassung erfolgen, mit der bei diesen beiden Publikationen ein Deckungsbeitrag von 0,00 € (kurzfristige Preisuntergrenze) erzielt werden soll.

Nennen Sie die beiden neuen Preise. (2 Punkte)

3.3 Wie hoch müsste in diesem Zusammenhang im Folgejahr der Preis des Datenreports sein, um ein Gesamtergebnis von 0,00 € zu erzielen?

Geben Sie bitte Ihren Lösungsweg mit an.

**Bearbeitungshinweis:**

Stückzahl, variable Stückkosten und Fixkosten bleiben unverändert. (3 Punkte)

Anlage 3

	Broschüren	Faltblätter	Datenreport	gesamt
Gesamteinnahmen in €				
variable Kosten gesamt in €				
Deckungsbeitrag in €				
Fixkostenblock in €				1.260.000,00
Gesamtergebnis in €				

**Aufgabe 4****5 Punkte**

Füllen Sie bitte nachfolgenden Lückentext aus:

Die Kostenrechnung wird in der Regel tabellarisch mithilfe des .....

(Abkürzung verwenden) durchgeführt.

Die Gemeinkosten sind senkrecht nach Kosten- .....

und waagrecht nach Kosten- ..... gegliedert.

Am Ende einer Abrechnungsperiode werden in der linken senkrechten Spalte die Gemeinkosten aus der ..... übernommen.

Diese werden in waagerechter Anordnung auf die Kosten- ..... in denen sie entstanden sind, verteilt.

**Aufgabe 5****9 Punkte**

5.1 Ordnen Sie zu, indem Sie die Ziffern 1-3 der Grundbegriffe in die Kästchen bei den Beispielen eintragen. (3 Punkte)

**Grundbegriffe**

- 1 = Kosten
- 2 = Aufwendungen
- 3 = Auszahlungen

**Beispiele**

- |                                |                          |
|--------------------------------|--------------------------|
| Zahlungsausgänge               | <input type="checkbox"/> |
| kalkulatorische Abschreibungen | <input type="checkbox"/> |
| Spenden                        | <input type="checkbox"/> |

5.2 Im Stadtgartenamt wird zwischen Kostenarten, Kostenstellen und Kostenträgern unterschieden. Ordnen Sie die Ziffern 1 – 3 der Kostenbegriffe den zugehörigen Bereichen zu. (3 Punkte)

**Kostenbegriffe**

- 1 = Kostenart
- 2 = Kostenstelle
- 3 = Kostenträger

**Bereiche**

- |                                       |                          |
|---------------------------------------|--------------------------|
| Fuhrpark, Gärtnerei                   | <input type="checkbox"/> |
| Abschreibung, Stromverbrauch          | <input type="checkbox"/> |
| Kompostierung, Grünflächen-gestaltung | <input type="checkbox"/> |

5.3 Ordnen Sie zu, indem Sie die Kennziffern von drei öffentlichen Betrieben in die Kästchen bei den zugehörigen Kalkulationsarten eintragen. (3 Punkte)

<b>öffentlicher Betrieb</b>	<b>Kalkulationsart</b>	
1 = Der Betrieb stellt verschiedene Erzeugnisse her.	Divisionskalkulation	<input type="checkbox"/>
2 = Der Betrieb stellt nur ein einheitliches Erzeugnis her.	Äquivalenzziffernkalkulation	<input type="checkbox"/>
3 = Der Betrieb stellt zwar verschiedene, aber gleichartige Erzeugnisse her.	Zuschlagskalkulation	<input type="checkbox"/>